



## Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

### Pressemitteilung

#### **Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung begrüßt geplante Zusammenarbeit mit Tata**

Essen, 20. September 2017. – Die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung begrüßt die geplante Zusammenarbeit zwischen der thyssenkrupp AG und Tata, die den langfristigen Erhalt und die eigenverantwortliche Fortführung des Unternehmens zum Ziel hat.

Vorstand und Aufsichtsrat der thyssenkrupp AG werden die beschlossene strategische Weiterentwicklung des Unternehmens verantwortungsvoll vorantreiben und sorgfältig begleiten.

#### **Die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung**

Die gemeinnützige Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung ist das Vermächtnis von Dr.-Ing. E. h. Alfred Krupp von Bohlen und Halbach, dem letzten persönlichen Inhaber der Firma Fried. Krupp. Mit seinem Tod am 30. Juli 1967 und Dank des Erbverzichts seines Sohnes Arndt von Bohlen und Halbach ging sein Vermögen auf die Stiftung über.

Die Stiftung ist als Aktionärin mit rund 23 Prozent an der thyssenkrupp AG beteiligt. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die ihr aus ihrer Unternehmensbeteiligung zufließenden Erträge für gemeinnützige Zwecke in den Bereichen Wissenschaft, Erziehung und Bildung, Gesundheitswesen, Sport und Kultur zu verwenden. Seit Aufnahme ihrer Tätigkeit im Jahre 1968 hat sie hierfür rund 660 Mio. € aufgewendet.

1968-2018: 50 Jahre Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung

Vorsitzende des Kuratoriums: Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather  
Vorstand: Dr. Thomas Kempf · Volker Troche

Hausanschrift: Hügel 15, 45133 Essen · Postanschrift: Postfach 23 02 45, 45070 Essen  
Telefon: 0201/188-0 · Telefax: 0201/41 25 87 · Internet: [www.krupp-stiftung.de](http://www.krupp-stiftung.de)